



Am 26. März fiel in der jetzigen großen Schlacht mein lieber jüngster Sohn, unser treuer Bruder und Schwager, der
Rittmeister im Husaren-Regiment 14 und
Bataillonsführer in einem Inf.-Regt.

Friedrich Wilhelm Freiherr von Borcke

Inhaber des Eisernen Kreuzes I. Kl.

Er stand seit Anfang des Krieges im Felde.

Im Namen aller Hinterbliebenen

Marie Freifrau von Borcke geb. Stapf.

Am 1. April entschlief zu Freiburg i/B. nach längerem
Leiden unsere geliebte Schwester, die Freifrau

Mathilde Böcklin von Böcklinsau

geb. v. Bose

aus dem Hause Unter-Frankleben, Witwe des Kgl. Preuß.
Oberstleutnants z. D. Emil Freiherrn Böcklin von Böcklinsau.

In tiefer Trauer

Louise verw. v. Bose geb. v. Bose in Merseburg
Dietrich v. Bose, Senior des Verbandes Derer v. Bose
Carl v. Bose, Hauptmann a. D. auf Unter-Frankleben
Georg v. Bose, Kgl. Generalmajor z. D. in Merseburg.



Verein für Heimatkunde

werden unsere Mitglieder ergebenst eingeladen.

Zu dem am
Mittwoch, den 3. April 1918,
abends 8 Uhr, im „Tivol“
stattfindenden
Werbe-Abend für die
8. Kriegs-Anleihe
werden unsere Mitglieder ergebenst eingeladen.
Der Vorstand.

Zeichnungen auf Kriegsanleihe

von 1,00 Mk. an bis 97,99 Mk. auf Kriegsparkarten der
städtischen Sparkasse werden angenommen jeden Wochentag
abends von 6—8 $\frac{1}{2}$ Uhr Karlstraße 4, Hinterhaus,
1 Treppe.

Deutsch-Engl. Frauenbund (Ortsgruppe Merseburg)
S. Schn.

Die beliebten Adler-Progress-

Einkochgläser

in allen Grössen vorrätig
sowie

Gummiringe

und

Einkoch-Apparate

empfehlen preiswert

Otto Renner, Markt 18.

Seidene Damen-Mäntel

in sehr grosser Farben-Auswahl,
guten Stoffen, allen Grössen und
den verschiedensten Macharten
empfehlen preiswert

H. Schnee Nachfolger
HALLE a. S. A. & P. Ebermann Gr. Steinstr. 84

Große freiwillige Möbel-Auktion.

Freitag, den 5. April d. J.
von vorm. 11 Uhr an, werde
ich im Grundstück Bromende
1a zu Krenzberg bei Dürren-
berg, wegen Aufgabe eines
Pensionsvills, folgende Gegen-
stände öffentlich meistbietend
gegen Barzahlung veräußern,
zum Verkauf kommen:
7 Sofas, 9 Kleiderkränze,
8 Kommoden, 1 Schreibtisch,
10 Tische, 10 Balsatische Tellern
mit Marmorplatten, 33
Stühle, 25 Bettstellen mit
Matrassen, 5 Nachttische, 10
Spiegel, Wände, Meale,
Gartenmöbel etc. sowie
noch viel anderes Haus- und
Wirtschaftsgerät.
Veröffentlichung ist von vorm.
10 Uhr an erhältlich, die ge-
samten Gegenstände sind ge-
braucht, aber noch sehr gut er-
halten. Kaufliebhaber sind
hierzu freundlichst eingeladen.
Im Auftrag des Verfügers
Albert Franke, Beidblater
Auktionator.
Bei obiger Auktion wird
1 Sofa mit 6 Polsterkissen, ganz
neu, mit veräußert. D. D.

Grüdwurst auf Marke 37

am Mittwoch, den 3. April
1918, nachmittags von 4—7 Uhr
Burgstraße Nr. 16:
Nr. 6001—6000,
An der Geißel Nr. 2:
Nr. 6001—7000.
Verkaufspreis: $\frac{1}{2}$ Pfd. Grüd-
wurst = 50 Pfg.
Merseburg, d. 2. April 1918.
Das löb. Lebensmittelamt.
S. N. 1. 479/18.

Für hied. Haushalt suche zu
sofort ein ä. teres, fleißiges

Alleinmädchen,
das schon bessere Stelle gehabt
hat, mit guten Zeugnissen, bei
monatlich 30 Mk., später steigend,
bei guter Verpflegung.
Apotheker Zerrin,
Bad Albra, Thüringen.

Am 1. April verschied sanft unser teurer Vater,
Schwiegervater und Großvater

Herr Königlich Sächsischer Geheimer Rat Dr. jur. Dr. med. h. c. Otto Robert Georgi

Oberbürgermeister a. D. der Stadt Leipzig,
Ehrenbürger
der Städte Leipzig, Mylau i. V. und Johanngeorgenstadt,
Komthur und Ritter h. O.

im 87. Jahre seines reich gesegneten Lebens.

Merseburg, 2. April 1918.

Helene Goeschen geb. Georgi
Reinhold Goeschen, Amtsgerichtsrat
Otto Goeschen, Leutnant im Füs.-Reg. 36
z. Zt. im Felde.

Belleidsbesuche werden herzlich dankend abgelehnt.

Verkaufmachung.
Die Restmenge für die lau-
fende Woche vom 31. März bis
6. April 1918 wird hiermit auf
a) die gewöhnlichen Fettmar-
ken (Fettverfeinerungs-
rechte) auf
40 Gramm
b) auf alle Zusatzfettmarken
auf
50 Gramm
versteigert.
Merseburg, den 29. März 1918.
Der Königliche Landrat.
F. W. von Grono

Kirchliche Nachrichten.

Dom. Getauft: Kar. He-
mut S. d. Elektro-Monteurs
Philipp Schmitt.
Stadt. Getauft: Fritz He-
mut, Werner S. d. Kaufm.
Winn, Anna, E. d. Erb. Hof,
E. Habich, E. Habich, E. d. Nach-
weisers Hande, Ernst, Gerhard,
E. d. Tischlermeisters Scheide.
Getraut: der Gärtner W. A.
Meier mit Frau E. U. geb.
Schöder, der Schlosser H. D.
Böhle mit Frau E. W. geb.
Dammer. **Verlobt:** die Pri-
vatersekretärin Wötling, der Fabrik-
arbeiter Hoffmann, ein unebel.
Sohn.

Altenburg. Getauft: Her-
mann, Werner S. d. Zimmer-
manns, Claus, Anna, Clara,
Friedrich, E. d. Tischlers Wittig,
Herta, E. d. Kaufmanns Steu-
kopf, Albert, Gerhard, unebel. S.
Getraut: der Hausmann H.
Wass mit Frau D. geb. Graf.
Verlobt: der Schmied Kon-
rad Wendlich.
Neumarck. Getauft: Karl,
Fritz, Ernst S. d. Klempnermfr.
Wötting.

Mittwoch, abends 8 Uhr, Ver-
sammlung der Konfir. Söhne im
Jugendheim Werderstraße.
Donnerstag, nachmittags 1 Uhr,
Monatsversammlung der Frauen-
hilfe im Jugendheim Werderstraße.
Donnerstag, abends 8 Uhr,
evang. Mädchenverein St. Thoma
im Jugendheim Werderstraße.

Enten-Bruteier
kauft zu höchstem Preise
Friedrich,
Kalleistr. 81.

**Unterzeichneter sucht
passende Wohnung.**
Paul Eichhorn,
Landschreiberstraße 21.

Ein junger, drauzugeliebter
Jagdhund entlaufen.
Abzugeben gegen Belohnung bei
Wehmeyer,
Kenna Werke.

Ackerwalzen.
Dreieckige Ackerwalzen
lieferd feist
Wilib. Köhler, Aken-E.

**Junges Mädchen als Auf-
wartung** ist gefucht. **Bösch,**
Wachhofstr. 8a.

Dr. Brandt
Spezialarzt für Nervenkrankheiten
Sprechstunde Montag bis Freitag, 3 bis 4 Uhr nachmittags.
Halleische Strasse 42 I.

Das angesagte

IX. Künstler-Konzert im „Ratskeller“

findet nicht am Donnerstag, sondern
**Dienstag, den 2. April
abends — statt.**

Kammerlichspiele!

Kl. Ritterstrasse 3. Fernrat 529.
Nur noch heute Dienstag das dramat. Filmwerk
„Hoch klingt das Lied vom U-Boot-Mann!“
Nach geschichtlichen Dokumenten in 5 Akten und 1 Vorspiel.

Ab Mittwoch bis Freitag:
Die größte Detektiv-Kanone
„Löffel No. 17!“
Großes Detektiv-Drama in 4 Akten.

Außerdem ein ganz vorzügliches Bei-Programm!!!
Mittwoch Nachmittag ab 4 $\frac{1}{2}$ Uhr:
grosse Extra-Vorstellung

Achtung! Landwirte!

Bereitet nicht eure Maschinen! Meldet sofort eure
Reparaturen an, da die Beschaffung von Ersatzteilen längere
Zeit in Anspruch nimmt.
Auch von mir nicht bezogene Maschinen werden zur Re-
paratur angenommen.

Friedr. Pfeiffer,
Landw. Maschinen und Geräte. Obere Breite Str. 16.

Verbrennungs-Särge
aus Metall und Holz, sowie
grosses Lager eichener und kieferner Piostensärge.

Metall-Särge
Sarg-Magazin von **O. Scholz Ww.**
Merseburg.
Gotthardstr. 34. Telephon 458. Gotthardstr. 34.

Ämtliche Anzeigen

Bekanntmachung.

Die Aufzählung der Kandidaturfähigen des Geburtsjahres 1900 des Kreis-Berichts findet in der Zeit vom 11. April cr. bis einschließlich 22. April cr. in Merseburg, vormittags 9 Uhr im Thüringer Hofe statt.

Die Magistrate, die Herren Gemeindevorsteher und Ortsvorsteher sowie alle diejenigen, die Kandidaturfähigen sofort hiervon in Kenntnis zu setzen und sich mit den Pflichten an obigen Terminen möglichst zu versichern.

Die Verordnung der Kreisämter hat durch die Ortsbehörde nach dem Orde-Berichts, welches den Behörden in den nächsten Tagen übersandt wird, und auf welchem die Verordnungsgegenstände von mir vermerkt worden sind zu erfolgen.

Der Königl. Landrat.
J. Nr. 8850 M. J. B.: u. Grono.

Bekanntmachung.

Die Ausführungsbestimmungen des Kreisamtschusses vom 12. Februar 1918 (Nr. 43 des Merseburger Tageblattes) und vom 20. März 1918 (Nr. 6 des Merseburger Tageblattes) über die Regelung des Verkehrs mit Weib-, Vieh-, Strich- und Schußwaren im Kreise Merseburg werden wie folgt ergänzt:

Der Antragsteller füllt den oberen Teil des Bezugschein-Berichts B II aus, jedoch nur mit Tinte oder Tuschenfüllung, dabei füllt die auf der Rückseite des Bezugscheines angeordnete Tabelle mit Tinte oder Tuschenfüllung aus, wobei er die Namen der Antragsteller in die entsprechenden Felder einträgt.

Personen, die an Kleidung, Waare und Schmuck Wertgegenstände besitzen, wie sie in der amtlichen Preisliste 2. Absatz angeführt sind, erhalten keine Bezugscheine, außer gegen Abgabebestimmung, für weitere gleiche oder ähnliche Bezugsgegenstände.

Bei Ablieferung einer Abgabebestimmung ist die Ausführung eines Bestandsfragebogens nicht notwendig, der Abnehmer erhält ohne Prüfung der Notwendigkeit einen Bezugschein zu dem abgeklärten entsprechenden Höchstpreis nach dem amtlichen Preisverzeichnis.

Die mit der Notwendigkeitsbestimmung versehenen Bezugscheine nebst dazu gehörenden Bestandsfragebogen übermitteln die Ortsbehörde am Dienstag und Freitag einer jeden Woche unmittelbar ohne Vermittlung des Antragstellers der zuständigen Bezugscheine-Ausfertigungsstelle zur Ausfertigung.

Die Bezugscheine füllt der Antragsteller innerhalb eines Monats nach der Ausfertigung aus, er hat die Notwendigkeit der Ausfertigung als gegeben anzusehen, falls nicht die Ausfertigung in der Form, daß sie in dem unteren rechten Winkel des Vorderendes Ort und Datum enthält und den vorgeschriebenen Stempel der Ausfertigungsstelle enthält.

Die Ausfertigungsstelle gibt die Bezugscheine in angemessener Zeit an die Ortsbehörde zurück, die sie dann für die Antragsteller zur Abholung bereit zu legen oder bei nicht angänglicher Ausfertigung zu vernichten hat.

Der Vorsitzende des Kreisamtschusses.
Der Königl. Landrat.
J. B.: von Grono.

Bekanntmachung über Herbstgemüse.

Die Reichsstelle für Gemüse und Obst weist auf folgenden hin: Mit Genehmigung des Herrn Staatssekretärs des Kriegsernährungsamtes wird alles Herbstgemüse, welches nicht durch Lieferungsverträge gebunden ist, in der bekannten Weise der Bezugserfassung unterworfen werden.

wer sie zu erhalten hat. In keinem Falle wird dann ein höherer, vorläufiglich aber ein niedrigerer als der obige Preis für den Verkauf der Gemüseerzeugnisse an den Verbraucher zulässig sein.

Der Königl. Landrat.
J. Nr. 2193 K. W. J. B.: von Grono.

Bekanntmachung.

Der Kommunalverband hat bei der Reichsgetreidestelle die Lieferung von Saatfrucht beantragt und ist ihm ein bestimmtes Quantum zur Verfügung gestellt.

Kreisamtschuss.
Die Lieferung von Saatfrucht ist am 5. April, damit das Saatgut rechtzeitig geliefert werden kann, nach dem 5. April eingeleitet und beantragte Saatfrucht kann noch untergebracht werden können, weil die Reichsgetreidestelle dem Kreis nur ein bestimmtes Quantum zur Verfügung gestellt hat.

Bekanntmachung.
Stroh, das unmittelbar vom Erzeuger an Privatländer oder an sonstige militärische Abnahmestellen geliefert wird, wird auf das Lieferungslokal der betreffenden Gemeinde oder des Ortsbezirks nur dann angesetzt, wenn die Lieferung im Einvernehmen mit der Kreisamtschuss erfolgt ist.

Der landw. Hausfrauenverein für Merseburg u. Umgeg.
eröffnet am Donnerstag, den 4. April, große Märkte. Nr. 1 wieder seine Verkaufsstelle für die Allgemeinheit.

Der landw. Hausfrauenverein für Merseburg u. Umgeg.
eröffnet am Donnerstag, den 4. April, große Märkte. Nr. 1 wieder seine Verkaufsstelle für die Allgemeinheit.

Verkaufsstelle für die Allgemeinheit.
Verkauf von Sonntag früh 7 Uhr
100 Stk. Hauslamm
Sermann Marg,
Gemeine.

Nantaise-Möhrensamen, sowie solchen von Zwiebel, Lauch, Kohl, Gurken, Bohnen und Spinat liefere ich vorteilhaft und suche Abschlüsse in diesen und anderen Gemüsen zu tätigen.
A. Trebst, Gartenbaubetrieb, — Fernruf 10. —

Ausgabe von Lebensmittel.
Für die Zeit vom 7. bis 13. April 1918 werden auf den Kopf der Bevölkerung zugeteilt:
100 Gramm Papstbrot zum Preise von 14 Pf.
250 Gramm Rasthonig zum Preise von 38 Pf.
1 Pfund Kohlraben zum Preise von 9 Pf.
auf Bezugschein Nr. 93
auf Bezugschein Nr. 94
auf Bezugschein Nr. 95
Abgabe der Bezugscheine Nr. 93 bis einschließlich 95 am Mittwoch, d. 3. u. Donnerstag, d. 4. April 1918.
In der Volks- und Mittelschule und in den Volkswirtschaften sind für Mittagessen abzugeben:
Bezugschein und Dattungsabschnitt Nr. 93.
Einreichung der Forderungsnachweise durch die Verkaufsstellen bis spätestens Freitag, den 5. April 1918, mittags 12 Uhr.
Verkauf der Ware.
Der Verkauf der zugeleiteten Ware erfolgt von Donnerstag, den 11. April bis einschließlich Sonnabend, den 13. April 1918 gegen Abgabe der Dattungsabschnitte.
Merseburg, den 30. März 1918.
Der Reichliche Lebensmittelamt.

Bekanntmachung.
Schägi Saat und Ernte 1918.
Bei der Sendung eines Angebotes an oder in der Nähe von besetzten Feldern, durch deren Vertreten die Schäden verursacht, gefährdet die für die Volksernährung erforderliche Vereinfachung von Weizen und Roggen damit das Vaterland, er ist dem Besizer des Feldes Schadenerschaftspflichtig und macht sich strafbar.
Merseburg, den 27. März 1918.
Der stellvertretende Kommandierende General.
Sontag, Generalleutnant.

Baterländischer Frauenverein Merseburg-Stadt.
Mitglieder-Verjammung am Mittwoch, den 10. April 1918, nachmittags 5 1/2 Uhr pünktlich in der „Zankenburg“.
Tagesordnung:
1. Dienstreue-Ehrung.
2. Berichtserstattung über das Vereinsjahr 1917 einschl. des Jahresberichtes.
3. Berichtserstattung über die Einleitung des Schachmeisters und des gesamten Vorstandes.
4. Beratung des Rassen-Voranschlages für 1918.
5. Vorstandswahl.
6. Einzelne Anträge aus der Mitte der Verjammung.
Nach Erledigung des geschäftlichen Teiles **Erfrischung=Pause**, in welcher zum Besten des Vereins Kaffee und Kuchen gereicht wird.
Wir laden die Mitglieder und alle Freunde unseres Vereins zur Teilnahme an der Verjammung ein und bitten um recht zahlreiches Erscheinen.
Im Aufsatze daran:
Baterländischer Abend
für die weibliche Jugend und ihre Angehörigen, veranstaltet in Gemeinschaft mit dem Verein zur Förderung der Jugendpflege
abends 7 1/2 Uhr pünktlich in der „Zankenburg“.
Ansprachen, Gesänge, Gedichtvorträge, Vieder zur Laute, Volksspielchen, Mitzenspiele, Humorist. Schattenspiel: „Wer trägt die Krone weg?“
Wohnstätten: „Bei Samstern zu Tisch“.
Vortragsfolgen, die zum Eintritt berechtigen, 50 Pf. im Vorverkauf bei Kaufmann G. Brendel, Gotthardstraße.
Die Mitglieder der Vereine für die weibliche Jugend erhalten von ihren Vorständen die Vortragsfolge kostenlos.
Der Vaterländische Frauen-Verein Merseburg-Stadt.
Der Verein zur Förderung der Jugendpflege.

Ablieferung von Einrichtungs-Gegenständen aus Kupfer, Kupferlegierungen pp.
Im Ansatze an die Bekanntmachung des Kreisamtschusses vom 20. März 1918 betreffend Ablieferung der oben genannten Gegenstände wird hierdurch bekannt gemacht, daß die Ablieferung der Gegenstände der Reihen I und II sofort an die unterzeichnete Sammelstelle erfolgen kann.
Zum Besten der Kreisamtschussstelle bezug der Ablieferung der Einrichtungs-Gegenstände gehören folgende Driftarten:
Die Stadt Merseburg und die Gemeinden und Ortsbezirke des Amtsbezirks Frankleben, Ditzendorf, Waldenau, Wenzlau, Sackgau, die Gemeinde und der Ortsbezirk Hänke, die Gemeinden Eupendorf, Silberedel und Hühren, die Gemeinden des Amtsbezirks Bergau.
Merseburg, den 30. März 1918.
Die Kreisamtschussstelle
Firma Plebmann, Entenplan 8.

Aufmerksame Bedienung. Mäßigste Preise.
Karl Tänzer
Merseburg Adolf Schäfers Nachf. Entenplan 7
Spezialgeschäft
für
Leinen- und Baumwollwaren
Tischzeuge, Handtücher, Hauswäsche
Bettfedern und Betten.
Fernspr. 259.
Solide Qualitäten. Große Auswahl.

